

Satzglieder mit der Umstellprobe erkennen

1 Diese Sätze wurden mit der Umstellprobe verändert. Markiere die Wörter, die zusammen bleiben, mit der gleichen Farbe.

Jan mag Pizza mit Salami.

Mia fährt mit dem Fahrrad.

Mag Jan Pizza mit Salami?

Fährt Mia mit dem Fahrrad?

Pizza mit Salami mag Jan.

Mit dem Fahrrad fährt Mia.



2 Stelle die Sätze mit der Umstellprobe sinnvoll um.

Sevgi isst ein Eis.



Im Restaurant gibt es Pizza und Pasta.



© Yaroslav Schwarzstein, Hannover

3 Wie nennt man die Wörter, die bei der Umstellprobe immer zusammenbleiben? Kreise ein.

Nebensätze

Satzglieder

Begleitsätze

Satzzeichen

Die Umstellprobe

Mit der Umstellprobe kannst du sinnvolle neue Sätze bilden und so herausfinden, aus welchen Teilen ein Satz zusammengesetzt ist.

Die Wörter, die bei der Umstellprobe immer zusammenbleiben, nennt man **Satzglieder**.

4 Stelle die Satzglieder zu neuen Sätzen um und schreibe sie auf.

Anton und Özgür sind Freunde.



Anton ist im Sportverein.



Anton spielt Handball in der Kreisklasse.



Sonntags hat er immer ein Spiel.



© Yaroslav Schwarzstein, Hännover

5 Markiere in den Sätzen die Satzglieder.

Sätze mit *dass* bilden

- 1 Kasim wünscht sich einen Hund.
Lies den Brief, den er an seine Eltern geschrieben hat. Markiere die Konjunktion *dass* farbig.



Liebe Eltern,

ich wünsche mir, **dass** ich einen Hund bekomme.

Ihr sagt zwar, dass ich noch zu jung dafür bin.

Ich finde aber, dass ich nun das richtige Alter dafür habe.

Ich werde mich gut um ihn kümmern.

Ihr erwartet von mir, dass ich mehr Verantwortung übernehme.

Ich glaube, dass mir das mit einem Hund gelingen kann.

Ich denke, dass ich ein sehr guter Hundehalter sein kann.

Euer Sohn Jonas

- 2 Unterstreiche die Verben, die vor der Konjunktion *dass* stehen.
Schreibe sie in der Grundform auf.

wünschen

_____	_____
_____	_____
_____	_____

dass-Sätze

Sätze mit **dass** enthalten oft einen Gedanken, ein Gefühl oder eine Meinung: Die Konjunktion *dass* steht daher häufig nach Verben des Denkens, Fühlens und Sagens. Vor *dass* steht ein Komma.

Beispiel:

Ich **wünsche** mir (was denn?) → ,dass ich einen Hund bekomme.

- 3 Bilde selbst Sätze mit der Konjunktion dass.
 Verwende Verben des Denkens, Fühlens und Sagens.
 Setze das Komma und markiere es farbig.

Ich glaube	dass	Mark/Karin mit mir tanzen wird.
Ich hoffe		ich zu schüchtern sein werde, ihn/sie zu fragen.
Ich wünsche		ich etwas Schickes zum Anziehen haben werde.
Ich fürchte		das Klassenfest gut wird.

- 4 Lies die folgenden Sätze.
 Bilde jeweils mit dem Verb in der Klammer einen dass-Satz.
 Beispiel: Das Sportfest ist ausgefallen. (bedauern)
 → Ich bedaure, dass das Sportfest ausgefallen ist.

- A. Du bist mein bester Freund. (wünschen)
- B. Ich kann mir das neue Fahrrad kaufen. (hoffen)
- C. Du hast ein schönes T-Shirt. (finden)
- D. Morgen schreiben wir die Probe. (befürchten)
- E. Er wird zu der Party kommen. (vermuten)



© Tobias Thies, Hamburg

Relativsätze bilden

- 1 Bilde aus den Sätzen jeweils einen Satz wie im Beispiel A.
Verbinde die Sätze mit den Relativpronomen *der, die, das*.

A. Das höchste christliche Fest ist das **Weihnachtsfest**.
Das Weihnachtsfest erinnert an die Geburt Jesu.

Das höchste christliche Fest ist das **Weihnachtsfest**,
das an die Geburt Jesu erinnert.

B. Viele Familien kaufen vor Weihnachten einen Tannenbaum.
Der Tannenbaum bekommt Kugeln und Kerzen als Schmuck.

Viele Familien kaufen vor Weihnachten einen Tannenbaum,
_____ Kugeln und Kerzen als Schmuck _____.

C. Zu Weihnachten werden Lebkuchen gebacken.
Die Lebkuchen werden mit Zuckerguss verziert.

Zu Weihnachten werden Lebkuchen gebacken,
_____ mit Zuckerguss verziert _____.

D. Am Heiligen Abend bekommen die Kinder Geschenke.
Die Geschenke werden unter den Tannenbaum gelegt.

Am Heiligen Abend bekommen die Kinder _____,
_____ unter den Tannenbaum gelegt _____.

E. Das wichtigste Fest für Muslime ist das Zuckerfest.
Das Zuckerfest dauert drei Tage.

Das wichtigste Fest für Muslime ist das Zuckerfest,
_____ drei Tage _____.



© Christine Kleicke, Hamburg

F. Die Kinder bekommen zum Zuckerfest Süßigkeiten.
Die Süßigkeiten nehmen sie mit nach Hause.

Die Kinder bekommen _____
_____, _____ sie mit nach Hause _____.

G. Baklava ist ein leckeres Gebäck.
Das Gebäck wird aus Blätterteig, Nüssen und Honig hergestellt.

_____ ist ein leckeres Gebäck, _____
_____.

H. Nowruz heißt das Neujahrsfest im Iran.
Das Neujahrsfest findet dort im März statt.

Nowruz _____
_____.

I. Die Kinder bekommen vorher neue Kleider.
Die Kleider tragen sie am Neujahrsfest zum ersten Mal.

_____.



© Christine Kleicke, Hamburg

Der Relativsatz

Ein Relativsatz beginnt mit einem Relativpronomen (*der, die, das, welcher, welche, welches*). Im Relativsatz rückt das Verb ans Ende.
Beispiel:

Hauptsatz + Hauptsatz: *In jeder Kultur gibt es ein besonderes Fest.*
Das Fest wird in den Familien gefeiert.

Hauptsatz + Relativsatz: *In jeder Kultur gibt es ein besonderes Fest,*
das in den Familien gefeiert wird.

Haupt- und Nebensätze verknüpfen

- 1 Lies den folgenden Text.
- Markiere alle Kommas farbig.
 - Unterstreiche dann die Wörter hinter den Kommas.

Vor der Probe

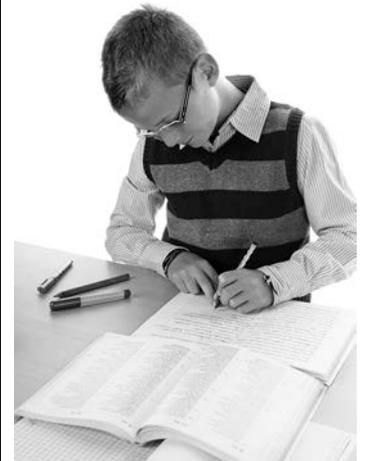
Viele Schüler haben Angst, wenn eine Probe ansteht.

Doch ein wenig Aufregung hilft sogar, weil du dich besser konzentrierst.

Lerne regelmäßig, damit du den Stoff sicher beherrschst.

Schalte die Musik aus, während du lernst.

Gehe aufgeregten Mitschülern aus dem Weg, bis die Probe vorüber ist.



© fotolia.com, New York; runzelkorn

- 2 Suche im Text die Konjunktionen (*wenn, weil, bis ...*).
Unterstreiche sie und setze Kommas davor.

Während der Probe

Lies zuerst alle Aufgaben durch bis du sie gut verstehst.

Frage deine Lehrkraft falls du etwas nicht verstehst.

Beginne mit einer leichten Aufgabe damit du sicherer wirst.

Lies am Ende alles durch und ergänze wenn etwas fehlt.

Hauptsätze, Nebensätze, Konjunktionen

Hauptsätze können allein stehen: *Viele Schüler haben Angst.*

Nebensätze stehen immer zusammen mit einem Hauptsatz:
*Viele Schüler haben Angst, **wenn** eine Klassenarbeit ansteht.*

Nebensätze beginnen immer mit einer **Konjunktion** (Bindewort), z. B. *wenn, weil, damit, dass, bis, als, während, nachdem, sodass.*

Zwischen Hauptsatz und Nebensatz steht immer ein **Komma**.

Satzglieder – das Verb und seine Mitspieler

1 Jedes Verb braucht im Satz mindestens einen „Mitspieler“. Ergänze das **Subjekt**. Du findest es mit der Frage **Wer?**.

- A. Wir schreiben. B. _____ kommt.
C. _____ lachst. D. _____ gehen.

Wer?

- Ben
- du
- die Zwillinge
- ~~wir~~

2 Durch die Fragen **Wen?** oder **Was?** findest du einen weiteren Mitspieler. Ergänze folgende Sätze.

- A. Lilli spielt _____ .
B. Mahmud sieht _____ .
C. Lea fotografiert _____ .
D. Tom mag _____ .



Was?

- Basketball
- Computerspiele

Wen?

- ihre Freundin
- ein Pferd

3 Auch mit der Frage **Wem?** findest du einen Mitspieler. Ergänze die Sätze.

- A. Annika schenkt _____ ein T-Shirt.
B. Lara gibt _____ das Handy.
C. Ben zeigt _____ seine Hausaufgaben.

Wem?

- ihrer Mutter
- Samuel
- der Lehrerin

Satzglieder erkennen

Das Verb steht im Zentrum eines Satzes und bestimmt seine „Mitspieler“, die anderen Satzglieder. Ein Verb kann einen oder mehrere Mitspieler haben. Du findest sie durch **W-Fragen**:

- Der erste Mitspieler gibt an, wer etwas tut. Durch die Frage **Wer?** findest du diesen Mitspieler (das Subjekt).
- Durch die Fragen **Wen?**, **Was?** und **Wem?** findest du weitere Mitspieler (das Akkusativobjekt und das Dativobjekt).

4 Bilde Sätze mit je zwei der folgenden Mitspieler.

Wann?	Wie?	Wo? Wohin?
- dienstags	- gelangweilt	- im Internet
- heute	- gut gelaunt	- zu Hause
- am Nachmittag	- fröhlich	- am Schreibtisch
- immer abends	- singend	- auf den Schulhof

- A. Christian läuft gut gelaunt auf den Schulhof.
- B. Lena surft _____.
- C. Markus spielt _____.
- D. Alex sitzt _____.

5 Bilde selbst Sätze mit den angegebenen Mitspielern.

Wer?	Verb	Wie?	Wo?
Onkel Tom	plätschert	lustig	in der Badewanne.



Weitere Satzglieder erkennen

In vielen Sätzen gibt es noch weitere Mitspieler. Sie geben an, wo, wann, wie und warum etwas geschieht. Diese Satzglieder heißen **Adverbialien**. Du findest sie mit folgenden W-Fragen:

- **Wo? Wohin?** (Lokaladverbialien)
- **Wann? Wie lange?** (Temporaladverbialien)
- **Wie?** (Modaladverbialien)
- **Warum?** (Kausaladverbialien)

Satzglieder erkennen

1 Was gehört zusammen? Ordne richtig zu und verbinde.

Subjekt (Wer? oder Was?)	●	●	dem Schaffner
Prädikat (Was tut das Subjekt?)	●	●	Moritz
Dativobjekt (Wem?)	●	●	die Fahrkarte
Akkusativobjekt (Wen? oder Was?)	●	●	zeigt



Kleicke, Christine

2 Schreibe den Satz aus Aufgabe 1 mehrmals auf. Verändere dabei die Reihenfolge der Satzglieder.

- A. Moritz _____
- B. _____
- C. _____

Durch **Umstellen** eines Satzes kannst du ein Satzglied **besonders betonen**.

3 Kreise die einzelnen Satzglieder ein und schreibe sie zu den passenden Fachbegriffen.

Lena bürstet ihrem Pferd die Mähne.

Subjekt: _____

Prädikat: _____

Dativobjekt: _____

Akkusativobjekt: _____



Kleicke, Christine

4 Unterstreiche in jedem Satz das **Prädikat** und schreibe es auf.

Beispiel: Hanna hat den neuen Film schon gesehen.

Das Prädikat lautet: hat gesehen

A. Wir dürfen das Spielfeld betreten.

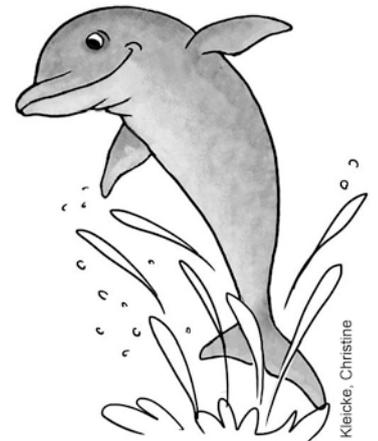
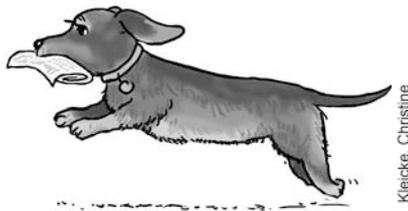
Das Prädikat lautet: _____

B. Der Delfin tauchte plötzlich vor uns auf.

Das Prädikat lautet: _____

C. Caro zieht heute ihr Lieblings-T-Shirt an.

Das Prädikat lautet: _____



Prädikate können auch **zweiteilig** sein.

5 Mache nach jedem Satzglied einen Strich (|). Schreibe den Satz dann ab und stelle ihn einmal um wie in Aufgabe 2. Achte dabei auf die Groß- und Kleinschreibung.

DER DACKEL BELLO BRINGT SEINEM HERRCHEN DIE ZEITUNG.

Satzglieder

Jeder Satz hat **mindestens zwei** Satzglieder: **Subjekt** und **Prädikat**. Es können **weitere Satzglieder** (z. B. ein Objekt oder ein Adverbiale) hinzukommen. Sie machen die **Aussage** des Satzes **genauer**.

Sätze miteinander verknüpfen

1 Verknüpfe die Sätze mit einer passenden Konjunktion zu einer **Satzreihe**. Achte dabei auf die Kommasetzung. Du musst nicht zwingend eine Konjunktion einfügen.

Hauptsatz

Hauptsatz

Beispiel: *Das Buch gefällt mir. Es ist sehr teuer.*
*Das Buch gefällt mir, **aber** es ist sehr teuer.*



Kleicke, Christine (4x)

A. Das Fahrrad steht in der Ecke. Es ist kaputt.

B. Jonas spielt gut Gitarre. Moni kann es noch besser.



C. Der Pullover steht mir gut. Die Hose passt auch dazu.



D. Ich mag keine Nudeln. Ich esse lieber Reis.



Konjunktionen für Satzreihen sind z. B.:
und
oder
denn
doch
aber

Vor **und** und **oder** steht **kein Komma**.

Hauptsätze in einer Satzreihe können auch **nur durch ein Komma** getrennt werden.

Die Satzreihe
 In einer **Satzreihe** sind zwei oder mehrere **Hauptsätze** miteinander verbunden. Die Sätze könnten aber auch **für sich alleine stehen**.

2 Unterstreiche in den **Satzgefügen** die Hauptsätze blau und die Nebensätze grün. Kreise die Konjunktion im Nebensatz ein.

Beispiel: Hauptsatz Nebensatz
Emma geht zum Augenarzt, weil sie eine neue Brille braucht.

Anton trainiert viel, damit er fit bleibt.
 Er geht oft ins Fitness-Center, weil er dort auch seine Freunde treffen kann.
 Anton hofft, dass durch die Übungen seine Arme kräftiger werden.
 Gestern hat er mich gefragt, ob ich nicht auch einmal zum Training mitkommen will.



Kleicke, Christine

Konjunktionen für Satzgefüge sind z. B.:

weil
wenn
dass
da
ob
damit

3 Verknüpfe die folgenden Sätze mit **weil** oder **obwohl** zu einem **Satzgefüge**. Achte auf die **Kommasetzung**.

A. Die Katze faucht. Sie hat einen Hund gesehen.

B. Ahmed kauft das Buch. Er hat kaum noch Taschengeld.

C. Mia ärgert sich. Sie hat ihre Tasche im Bus vergessen.

In einem Nebensatz steht das **Verb** immer **am Ende**.

Das Satzgefüge
 Satzgefüge bestehen aus **Haupt-** und **Nebensätzen**.
 Ein **Nebensatz** kann **nicht alleine stehen**, er wäre unvollständig.
 Haupt- und Nebensätze werden durch ein **Komma** getrennt.

Sätze verknüpfen mit das / dass

1 Verbinde Satzteile, die zusammenpassen, miteinander.

Gib mir bitte das Glas,

welches ihr gesungen habt?

welches mir allein gehört.

Ist das das Lied,

Ich möchte ein Haustier,

welches auf dem Tisch steht!



Klacke, Christine

2 Schreibe die Sätze aus Aufgabe 1 auf.

Ersetze dabei **welches** durch das Pronomen **das**.

Nach dem Komma steht **das**, wenn du dafür auch **welches** verwenden könntest.

3 Verbinde passende Satzteile und setze **dass** richtig ein.

Ich hoffe, ●

● _____ er keine Zeit hat.

Er sagt, ●

● _____ du das schaffst?

Es ist schön, ●

● dass es dir gut geht.

Denkst du, ●

● _____ es vorbei ist.

Es ist schade, ●

● _____ wir uns sehen.

Das Wort **dass** kann durch **kein anderes Wort** ersetzt werden.

4 Verknüpfe immer zwei Sätze mit **dass**.

Beispiel:

Ich weiß es genau. Du willst mir einen Streich spielen.

*Ich weiß genau, **dass** du mir einen Streich spielen willst.*

A. Ich möchte mit dir wetten. Ich laufe schneller als du.

B. Wir haben in der Schule gelernt. Wale sind Säugetiere.

C. Maxi erzählte uns gestern. Sein Lieblingsfach ist Mathe.



dass-Sätze sind Nebensätze. Vor **dass** steht immer ein Komma.

5 Setze richtig ein: **das** oder **dass**?

Ich denke, _____ das Spiel bald zu Ende ist.

Zeigst du mir bitte das T-Shirt, _____ du dir gekauft hast?

Japan ist ein Land, _____ ich gerne einmal sehen möchte.

Wir hoffen, _____ das Wetter wieder besser wird.

Ich befürchte, _____ der Zug schon abgefahren ist.

Die Konjunktion **dass** steht oft nach Verben wie denken, fühlen oder sagen.

das / dass

Das Wort **das** ist ein **Artikel** oder ein **Pronomen**. Es kann durch andere Wörter ersetzt werden (z. B. durch **dieses, jenes, welches**).

Als Relativpronomen leitet **das** einen Relativsatz ein.

Das Wort **dass** ist eine **Konjunktion**, die einen Nebensatz einleitet.

Adverbialien erkennen und unterscheiden

1 Lies die **Adverbialien** und ordne sie in die Tabelle ein.
Die Fragen rechts neben der Tabelle helfen dir dabei.

<i>aus dem Wald</i>	<i>zur Burgruine</i>
<i>stundenlang</i>	<i>seit vorgestern</i>
<i>nach Hause</i>	<i>am Samstag</i>
<i>bis Mitternacht</i>	<i>im Parkhaus</i>



Kleicke, Christine

**Temporal-
adverbialien**
= Zeitangaben

**Lokal-
adverbialien**
= Ortsangaben

Wo?
Wohin?
Woher?

Wann?
Seit wann?
Bis wann?
Wie lange?

stundenlang

2 **Unterstreiche** in jedem Satz das **genannte Adverbiale**.

- A. Mila kam gestern mit dem Zug in Ulm an. (*Temporaladverbiale*)
- B. Die Bergwanderer marschierten bis zum Gipfel. (*Lokaladverbiale*)
- C. Der Tiger sitzt den ganzen Tag in seinem Käfig. (*Temporaladverbiale*)
- D. Stelle bitte das Paket im Flur ab. (*Lokaladverbiale*)
- E. Wir irren schon seit Stunden im Wald umher. (*Temporaladverbiale*)

Singular:
das Adverbiale
Plural:
die Adverbialien



Kleicke, Christine
© Westermann Gruppe

3 Lies den Text und setze die passenden Adverbialien ein.

*sehr oft – in seinen Bau – Manchmal –
im Wald – Inzwischen – tagsüber – im Gebüsch –
auf fast allen Kontinenten – Erst in der Dämmerung*

Der Fuchs

Der Fuchs ist ein Raubtier, das _____ **im Wald** _____ lebt.

Anders als wir Menschen schläft der Fuchs _____ .

Er zieht sich dann _____ zurück.

_____ erwacht der Fuchs,

5 um nach Beute zu suchen.

_____ jagt er Hasen, die sich _____

vor ihm verstecken.

_____, wenn er sehr hungrig ist, ernährt er sich
auch von Abfall, den er findet.

10 Füchse sind _____ zu Hause.

_____ findet man die Tiere sogar schon in

Parks und in Städten.



Klecke, Christine

Adverbialien

Adverbialien sind **Satzglieder**. Sie geben z. B. an, **wo** und **wann** etwas geschieht. Man unterscheidet verschiedene Adverbialien:

– **Temporaladverbialien** (Zeitangaben)

→ Danach fragst du: *Wann? Seit wann? Bis wann? Wie lange?*

– **Lokaladverbialien** (Ortsangaben)

→ Danach fragst du: *Wo? Wohin? Woher?*

Adverbialien werden auch **adverbiale Bestimmungen** genannt.

Station 1 Satzbau



Subjekt und Prädikat bestimmen

- 1 Bestimme im folgenden Text die Subjekte. Schreibe die Sätze in dein Heft und unterstreiche das Subjekt jeweils blau und das Prädikat rot.

Wasser ist die wertvollste Ressource auf der Erde. Unser Körper besteht hauptsächlich aus Wasser. Viele Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Gleichzeitig verwenden wir wertvolles Trinkwasser für die Toilettenspülung oder zum Autowaschen. Die sommerliche Gartenbewässerung mit Trinkwasser erscheint einem überflüssig, wenn anderswo Menschen verdursten.

Station 2 Satzbau



Hauptsätze verbinden

- 1 Verbinde jeweils zwei Hauptsätze mit einer Konjunktion zu einem Satzgefüge und schreibe die Sätze auf.
- A. Trinkwasser ist in Afrika kostbar. Bei uns wird es verschwendet.
 - B. Die Sommer werden immer trockener. Es kann zu Ernteausschlägen auch in Deutschland kommen.
 - C. Man kann duschen. Man verbraucht weniger Wasser als beim Baden.

Station 1 Satzbau: Lösungen

Subjekt und Prädikat bestimmen

- 1 _____: Subjekt; _____: Prädikat

Wasser ist die wertvollste Ressource auf der Erde. Unser Körper besteht hauptsächlich aus Wasser. Viele Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Gleichzeitig verwenden wir wertvolles Trinkwasser für die Toilettenspülung oder zum Autowaschen. Die sommerliche Gartenbewässerung mit Trinkwasser muss man erst einmal verstehen, wenn anderswo Menschen verdursten.

Station 2 Satzbau: Lösungen

Hauptsätze verbinden

- 1 Lösungsbeispiel:
- A. Trinkwasser ist in Afrika kostbar, während es bei uns verschwendet wird.
 - B. Die Sommer werden immer trockener, sodass es zu Ernteausschlägen auch in Deutschland kommen kann.
 - C. Wenn man duscht, verbraucht man weniger Wasser als beim Baden.

Station 3 Satzbau



Sätze umstellen

- 1** Stelle die Haupt- und Nebensätze so um, dass der Hauptsatz nicht am Anfang steht. Schreibe deine neuen Sätze auf.
- A. Wasser reguliert die Körpertemperatur, wenn wir bei Hitze oder Fieber schwitzen.
- B. Wasser wird als Schweiß ausgeschieden, sodass durch die Verdunstung der Körper abkühlt.
- C. Unser Körper besteht zu 80% aus Wasser, da er für alle Abläufe Wasser benötigt.

Station 4 Satzbau



Nebensätze einschieben

- 1** Du kannst diese Station auch mit einem Partner lösen. Schiebe den Nebensatz in den Hauptsatz ein und schreibe die Sätze auf.
- A. Schüler erzielen bessere schulische Leistungen, wenn sie während des Unterrichts Wasser trinken.
- B. 40 Gramm je kg Körpergewicht sollte die Wassermenge umfassen, die man als Erwachsener täglich zu sich nehmen sollte.

Station 3 Satzbau: Lösungen

Sätze umstellen

- 1** Lösungsbeispiel:
- A. Wenn wir bei Hitze oder Fieber schwitzen, reguliert Wasser die Körpertemperatur.
- B. Durch die Verdunstung kühlt der Körper ab, wenn Wasser als Schweiß ausgeschieden wird.
- C. Da unser Körper für alle Abläufe Wasser benötigt, besteht er zu 80% aus Wasser.

Station 4 Satzbau: Lösungen

Nebensätze einschieben

- 1**
- A. Schüler erzielen, wenn sie während des Unterrichts Wasser trinken, bessere schulische Leistungen.
- B. 40 Gramm je kg Körpergewicht sollte die Wassermenge, die man als Erwachsener täglich zu sich nehmen sollte, umfassen.

Station 5 Satzbau



Passende Konjunktionen einsetzen

- 1 Schreibe die Sätze ab und setze eine passende Konjunktion ein.
als – zumal – ehe – obwohl – falls – bevor – sofern – hingegen
- A. XX ich das gesehen hatte, war mir klar, was passiert war.
- B. Wir sollten das bleiben lassen, XX wir keinen Ärger wollen.
- C. Ich hatte, XX ich ihn noch nie gesehen hatte, ein gutes Gefühl.
- D. Wir sollten, XX dich meine Meinung interessiert, darüber sprechen.
- E. Sein Vater war dafür, XX seine Mutter nicht.

Station 5 Satzbau: Lösungen

Passende Konjunktionen einsetzen

- 1 Lösungsbeispiel:
- A. Sobald ich das gesehen hatte, war mir klar, was passiert war.
- B. Wir sollten das bleiben lassen, sofern wir keinen Ärger wollen.
- C. Ich hatte, obwohl ich ihn noch nie gesehen hatte, ein gutes Gefühl.
- D. Wir sollten, falls dich meine Meinung interessiert, darüber sprechen.
- E. Sein Vater war dafür, hingegen seine Mutter nicht.

Station 6 Satzbau



Sätze verknüpfen

- 1 Verknüpfe die Sätze 1 bis 3 und A. bis C. jeweils mit einer passenden Konjunktion und schreibe sie auf.
- 1 Wir hinterlassen Spuren im Netz.
2 Man kann seine Privatsphäre schützen.
3 Man kann sich im Netz schützen.
- A. Wir sind mit dem Handy oder dem Tablet online.
B. Man sollte keine Fotos in sozialen Netzwerken veröffentlichen.
C. Man verwendet sichere Passwörter.
- 2 Unterstreiche den Hauptsatz und den Nebensatz mit unterschiedlichen Farben.

Station 6 Satzbau: Lösungen

Sätze verknüpfen

- 1 Lösungsbeispiel:
_____ : Hauptsatz; _____ : Nebensatz
- 1 Wir hinterlassen Spuren im Netz, sobald wir mit dem Handy oder dem Tablet online sind.
- 2 Man kann seine Privatsphäre schützen, indem man keine Fotos in sozialen Netzwerken veröffentlicht.
- 3 Man kann sich im Netz schützen, wenn man sichere Passwörter verwendet.

Station 7 Satzbau



Die Konjunktion *dass* verwenden

- 1 Formuliere die Sätze um. Verwende dabei die Konjunktion *dass*.
Schreibe deine neuen Sätze auf.
- A. Mia behauptete: „Es war ein Versehen.“
 - B. Die Tür war aufgebrochen. Selim bemerkte dies.
 - C. Er erinnerte sich nicht daran, schon mal hier gewesen zu sein.
 - D. „Stimmt es: Man kann das Wasser hier trinken?“

Station 8 Satzbau



Relativsätze verwenden

- 1 Verbinde die folgenden Sätze, indem du einen Relativsatz bildest.
Beispiel:
Schüler lernen früh das Programmieren. Einige Schüler werden später Informatiker.
Einige Schüler, die früh das Programmieren lernen, werden später Informatiker.
- A. Durch die Digitalisierung werden manche Arbeiten wegfallen. Sie werden von Computern statt von Menschen erledigt.
 - B. Manche Jugendliche können sich von ihrem Handy nicht trennen. Sie wollen immer online erreichbar sein.

Station 7 Satzbau: Lösungen

Die Konjunktion *dass* verwenden

- 1
- A. Mia behauptete, dass es ein Versehen war.
 - B. Selim bemerkte, dass die Tür aufgebrochen war.
 - C. Er erinnerte sich nicht daran, dass er schon mal hier gewesen war.
 - D. „Stimmt es, dass man das Wasser hier trinken kann?“

Station 8 Satzbau: Lösungen

Relativsätze verwenden

- 1
- A. Durch die Digitalisierung werden manche Arbeiten, die von Computern statt von Menschen erledigt werden, wegfallen.
 - B. Manche Jugendliche, die immer online erreichbar sein wollen, können sich von ihrem Handy nicht trennen.

Station 9 Satzbau



Kausal- und Modaladverbiale bestimmen

1 Arbeite mit einem Partner zusammen. Schreibe den Text ab. Bestimme im Text:

- die Kausaladverbiale (unterstreiche blau),
- die Modaladverbiale (unterstreiche grau) und
- die Temporaladverbiale (unterstreiche grün)

Mit Begeisterung hatten die Schüler den Projekttag am letzten Samstag vorbereitet. Wegen der Notsituation in den Überschwemmungsgebieten sollte der Erlös den Familien dort zugute kommen. Aufgrund des Klimawandels gab es in den letzten Jahren mehr Unwetter, die mit großer Wucht auf die Bewohner der Region hereinbrachen. Sehr zum Nachteil der Landwirte gab es auch immer wieder Ernteauffälle wegen der Dürreperioden.

Station 9 Satzbau: Lösungen

Kausal- und Modaladverbiale bestimmen

1 Lösungsbeispiel:

_____ : blau (Kausaladverbiale)

_____ : grau (Modaladverbiale)

_____ : grün (Temporaladverbiale)

Mit Begeisterung hatten die Schüler den Projekttag am letzten Samstag vorbereitet. Wegen der Notsituation in den Überschwemmungsgebieten sollte der Erlös den Familien dort zugute kommen. Aufgrund des Klimawandels gab es in den letzten Jahren mehr Unwetter, die mit großer Wucht auf die Bewohner der Region hereinbrachen. Sehr zum Nachteil der Landwirte gab es auch immer wieder Ernteauffälle wegen der Dürreperioden.

Station 10 Satzbau



Kausal- und Modaladverbiale ergänzen

1 Arbeite mit einem Partner zusammen. Ergänze in den Sätzen sinnvoll Modaladverbialien (Angaben der Art und Weise) und Kausaladverbialien (Angabe des Grundes). Schreibe deine Sätze auf.

- A. Wir bereiten uns auf die Prüfung vor.
- B. Der Fußballplatz war unbespielbar.
- C. Die öffentlichen Verkehrsmittel fielen aus.
- D. Viele Flüge wurden abgesagt.

Station 10 Satzbau: Lösungen

Kausal- und Modaladverbiale ergänzen

1 Lösungsbeispiel:

A. Wir bereiten uns wegen der hohen Anforderungen fleißig auf die Prüfung vor.

B. Der Fußballplatz war mit all den Pfützen aufgrund des Regens unbespielbar.

C. Die öffentlichen Verkehrsmittel fielen unglücklicherweise wegen des Streiks aus.

D. Viele Flüge wurden leider aufgrund des Hurrikans abgesagt.